

Aus der Gemeinderatssitzung vom 22.12.2016

Flächenwidmungsplanänderung (Gpn. 258/3, 262/2, 263, 266/1, 394, KG Untergaimberg)

(siehe auch eigene Kundmachung vom 23.12.2016)

Der Gemeinderat hat einstimmig gemäß den Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gaimberg im Bereich der Gpn. 258/3, 262/2, 263, 266/1 und 394, alle KG Untergaimberg (Mair, Webhofer, Arendt, öffentliches Gut) beschlossen.

Der Entwurf sieht eine Widmungsänderung von derzeit „Freiland“ bzw. von derzeit „Wohngebiet“ in künftig „Bestehender örtlicher Verkehrsweg“ sowie in künftig „Wohngebiet“ bzw. „Freiland“ vor.

Flächenwidmungsplanänderung (Gp. 180, KG Untergaimberg)

(siehe auch eigene Kundmachung vom 23.12.2016)

Der Gemeinderat hat 9 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 1 Stimmenthaltung gemäß den Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gaimberg im Bereich der Gp. 180, KG Untergaimberg (Mariner Johann) beschlossen. Der Entwurf sieht eine Widmungsänderung von derzeit „Freiland“ in künftig „Sonstiges land- und forstwirtschaftliches Gebäude – SLG-1 – Stall mit Garagen, Lager und landwirtschaftlichen Nebenräumen“ gem. § 47 TROG 2016 vor.

Flächenwidmungsplanänderung (Gpn. .92, .93, 211/2, 211/6, KG Untergaimberg)

(siehe auch eigene Kundmachung vom 23.12.2016)

Der Gemeinderat hat einstimmig gemäß den Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gaimberg im Bereich der Gpn. .92, .93, 211/2 und 211/6, alle KG Untergaimberg (Winkler, DI Frey) beschlossen. Der Entwurf sieht eine Widmungsänderung von derzeit „Wohngebiet“ in künftig „Gemischtes Wohngebiet“ vor.

Änderung eines Bebauungsplanes

(siehe auch eigene Kundmachung vom 23.12.2016)

Der Gemeinderat hat einstimmig gemäß den Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 eine Änderung des Bebauungsplanes im Bereich der Gpn. .92, .93, 211/2 und 211/6, alle KG Untergaimberg (Winkler, DI Frey) beschlossen.

Erlassung eines Bebauungsplanes

(siehe auch eigene Kundmachung vom 23.12.2016)

Der Gemeinderat hat einstimmig gemäß den Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 die Erlassung eines Bebauungsplanes für den Bereich der Gpn. 262/2 und 262/3, beide KG Untergaimberg (Arendt) beschlossen.

Sanierung „Grießmann-Brücke“ – Wartschenbach

Der Gemeinderat hat der Sanierung der Grießmann-Brücke (Wartschenbach unterhalb Grießmannsperre) lt. Vorschlag der Wildbach- und Lawinenverbauung zugestimmt (Eisenträger entrostet und beschichten, Erneuerung des Holzbohlenbelages mit neuem Geländer) und einstimmig die Übernahme des auf die Gemeinde Gaimberg entfallenden Interessentenbeitrages in der Höhe von € 3.453,15 (d.s. 24,66 % der Gesamtkosten) sowie die Auftragsvergabe an die Firmen Inmann Karosserie GmbH und Holzbau Markus Duregger beschlossen. Die Auftragserteilung erfolgt durch die Marktgemeinde Nußdorf-Debant.

Erschließung „Baugründe Hartinger“ - Auftragsvergaben

Der Gemeinderat hat einstimmig folgende Auftragsvergaben für die Erschließung der Baugründe „Hartinger“ (Ortsteil Grafendorf) beschlossen bzw. genehmigt (Auftragssummen inkl. MWSt.):

<u>Asphaltierungsarbeiten</u>	Fa. Swietelsky Bau GmbH	€ 7.633,00
Löschwasserversorgung	Städt. Wasserwerk Lienz	€ 3.528,92
Straßenbeleuchtung	Fa. Elektro Ortner	€ 1.300,00
LWL-Breitbandinternet	Fa. Erdbau Markus Jeller	€ 2.530,00

Genehmigung von Baukostenzuschüssen

Der Gemeinderat hat einstimmig auf Antrag Baukostenzuschüsse in der Höhe von insgesamt € 4.259,88 an die Bauwerber Angelika Gridling (Einfamilienwohnhaus), Christine Gomig (Zubau Lagerraum) und Klaus Gumpoldsberger (Lagerhalle) genehmigt.

Auszahlung einer Landwirtschaftsförderung

Der Gemeinderat hat auf Antrag des Bürgermeisters mehrheitlich (1 Gegenstimme und 2 Stimmenthaltungen) beschlossen, eine Landwirtschaftsförderung in der Höhe von insgesamt € 13.887,68 an die Mitglieder der Gemeindegutsagrargemeinschaft Gaimberg anteilmäßig lt. Anteile an der Agrargemeinschaft auszuzahlen. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2016 gegeben.

Festsetzung des Jahresvoranschlages 2017 - Gemeinde Gaimberg Immobilien KG

(siehe auch eigene Kundmachung vom 23.12.2016)

Der Gemeinderat Gaimberg hat einstimmig nachfolgenden Voranschlag für das Jahr 2017 der „Gemeinde Gaimberg Immobilien KG“ genehmigt:

Benennung	Ausgaben	Benennung	Einnahmen
Tilgung Hypo Tirol Bank	€ 8.300,--	Mieteinnahmen	€ 9.200,--
Zinsen Hypo Tirol Bank	€ 300,--	Kapitaltransferzahlung Gde.	€ 1.300,--
Öffentliche Ausgaben	€ 1.000,--	-----	-----
Sonstige Ausgaben	€ 900,--	-----	-----
Gesamtausgaben	€ 10.500,--	Gesamteinnahmen	€ 10.500,--

Gleichzeitig wurde der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2018 – 2020 einstimmig genehmigt.

Festsetzung des Jahresvoranschlages 2017 - Gemeinde Gaimberg

(siehe auch eigene Kundmachung vom 23.12.2016)

Der Gemeinderat Gaimberg hat einstimmig beschlossen, den Jahresvoranschlag der Gemeinde Gaimberg für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festzusetzen:

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt	€ 1.882.600,00	€ 1.882.600,00
Außerordentlicher Haushalt	€ 22.000,00	€ 22.000,00
Gesamthaushalt	€ 1.904.600,00	€ 1.904.600,00

Betrag gemäß § 15 Abs. 1 Ziff. 7 VRV: € 8.000,-- (einstimmig).

Gleichzeitig mit dem Voranschlag 2017 wurde der Mittelfristplan 2018 – 2021 beschlossen.

Haushaltsüberschreitungen

Die außerplan- und überplanmäßigen Ausgaben im ordentlichen Haushalt für das Haushaltsjahr 2016 samt Bedeckungsvorschlag wurden vom Gemeinderat genehmigt (1 Stimmenthaltung)

Gemeindegutsagrargemeinschaft Gaimberg

Der Gemeinderat hat auf Antrag des Substanzverwalters diverse Zahlungsverpflichtungen der Gemeindeguts-Agrargemeinschaft Gaimberg in der Höhe von insgesamt € 11.532,76 zur Kenntnis genommen bzw. genehmigt.

Finanzielle Unterstützung für Schwimmerin Christina Nothdurfter

Der Gemeinderat hat einstimmig einen Zuschuss von € 200,-- für die Schwimmerin Christina Nothdurfter für ein Trainingslager zur Vorbereitung auf die Langbahn-WM im Juni 2017 genehmigt.

Einsatzleistung FF Gaimberg – Überweisung Kostenersatz lt. Tarifordnung LFV Tirol

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für die Einsatzleistung der FF Gaimberg bei der Faschingalmstraße im Oktober 2015 (Beseitigung einer Ölspur) den geleisteten Kostenersatz lt. Tarifordnung LFV Tirol von € 2.565,50 an die Kameradschaftskasse der FF Gaimberg anzuweisen.

Der Gemeinderat spricht sich grundsätzlich dafür aus, dass künftig die geleisteten Kostenersätze für Einsatzleistungen bzw. Beistellungen von Geräten durch die Freiwillige Feuerwehr dieser wieder zur Verfügung gestellt werden.

AL Tiefnig Christian